

# Inhalt

Einleitung .....	XI
Abkürzungsverzeichnis .....	XVII
Umschriftverzeichnis .....	XIX
Die lateinischschriftigen slavischen Orthographien .....	XXI
Schrifttafeln .....	XXV
Skizze des Gemeinslavischen als Grundlage für den Sprachvergleich .....	XXXI
Genetische Gliederung der slavischen Sprachen .....	XL
Literaturverzeichnis .....	XLI

## TEIL I: EINLEITUNG

Erstes Kapitel: Der slavische Raum und seine Gliederung .....	1
1.1. Die Grenzen des slavischen Raumes .....	1
1.2. Zur Vorgeschichte der Slaven .....	3
1.3. Die Slaven in der Urheimat und ihre Nachbarn .....	5
1.4. Slavische Siedlungsausbreitung .....	11
1.5. Staatsgründungen bei den Slaven .....	20
1.6. Vom Indogermanischen zum Spätursslavischen (Gemeinslavischen) .....	28
1.7. Haupttendenzen der einzelsprachlichen Entwicklung .....	35
1.8. Gliederungsmodelle für die <i>Slavia</i> .....	39

Zweites Kapitel: Die Akkulturation der Slaven .....	45
2.1. Die Grenzen der <i>Slavia Latina</i> .....	45
2.2. Vorkyriillomethodianische Anfänge der Slavenmission .....	47
2.3. Die Verwendung des Slavischen in der Mission .....	54
2.4. Die Schaffung der slavischen Liturgiesprache .....	58
2.5. Geschichte der kyrillomethodianischen Mission .....	61
2.6. Das Nachwirken der kyrillomethodianischen Mission .....	65
2.7. Der Ausgang der westlichen Slavenmission .....	69
2.8. Exkurs zur Geschichte des Kirchenslavischen in der <i>Slavia Orthodoxa</i> ..	80

Drittes Kapitel: Das Kirchenslavische in der <i>Slavia Latina</i> .....	84
3.1. Vorbemerkung zu Redaktionen des Kirchenslavischen .....	84
3.2. Kyrillomethodianisches Erbe bei den Westslaven .....	85
3.3. <i>Translatio Moraviae</i> .....	90

3.4. <i>Transformatio sancti Cyrilli</i> .....	96
3.5. Das Kroatisch-Kirchenslavische .....	100
3.6. Das Kirchenslavische und die Gegenreformation .....	105
3.7. Das Kirchenslavische vom Panslavismus bis heute .....	113
Viertes Kapitel: Die lateinische Vatersprache .....	
4.1. Das Konzept der ‚Vatersprache Latein‘ .....	120
4.2. Entwicklungstendenzen in der mittellateinischen Sprache .....	123
4.3. Anfänge der mittellateinischen Literatur .....	127
4.4. Lateinische Literatur in der <i>Slavia Latina</i> .....	132
4.5. Bildungseinrichtungen in der <i>Slavia Latina</i> .....	147
4.6. Das Humanismus und das Ende des Mittellateins .....	149
TEIL II: DIE <i>SLAVIA LATINA</i> IM MITTELALTER	
Fünftes Kapitel: Das Altkroatische .....	
5.1. Geschichte des kroatischen Raumes bis zur Türkенzeit .....	152
5.2. Geschichte Dubrovniks im Mittelalter .....	158
5.3. Sprachliche Gliederung des westbalkanslavischen Raumes .....	162
5.4. Čakavische und kajkavische Dialekte .....	168
5.5. Anfänge der schriftlichen Verwendung von Volkssprache .....	175
5.6. Das System des altkroatischen Amalgams .....	178
5.7. Überblick über die Literatur im altkroatischen Amalgam .....	179
Sechstes Kapitel: Das Altschechische .....	
6.1. Geschichte Böhmens und Mährens bis zum Ende der Přemysliden .....	195
6.2. Das Königreich Böhmen unter den Luxemburgern .....	201
6.3. Die Stellung des Tschechischen innerhalb der <i>Slavia</i> .....	206
6.4. Vom Urslavischen zum Altschechischen .....	212
6.5. Orthographische Lösungen für das Tschechische .....	224
6.6. Das System der altschechischen Sprache .....	226
6.7. Überblick über die altschechische Literatur .....	229
Siebtes Kapitel: Das Altpolnische .....	
7.1. Der lechitische Raum und seine Gliederung .....	243
7.2. Geschichte der polnischen Länder unter den frühen Piasten .....	247
7.3. Geschichte des Königreichs Polen im Spätmittelalter .....	257
7.4. Die Stellung des Polnischen innerhalb des Westslavischen .....	264

7.5. Vom Urslavischen zum Altpolnischen .....	268
7.6. Orthographische Lösungen für das Polnische .....	282
7.7. Das System der altpolnischen Sprache .....	286
7.8. Überblick über die altpolnische Literatur .....	290
 Achtes Kapitel: Die Peripherie der <i>Slavia Latina</i> .....	295
8.1. Das Konzept der slavischen Peripherie .....	295
8.2. Ein frühes Zeugnis des Westlechitischen .....	296
8.3. Der sorbische Raum und seine Geschichte im Mittelalter .....	301
8.4. Die Stellung des Sorbischen innerhalb des Westslavischen.....	311
8.5. Die Geschichte des slovenischen Raumes .....	320
8.6. Die Stellung des Slovenischen innerhalb des Westbalkanslavischen.....	324
8.7. Anfänge des volkssprachlichen Schrifttums bei den Slovenen.....	327
8.8. Die Geschichte des slowakischen Raumes als Teil Ungarns .....	329
8.9. Die Stellung des Slovakischen innerhalb der <i>Slavia</i> .....	335
8.10. Slavische Volkssprache bei den Slovaken .....	338

### TEIL III: DIE *SLAVIA LATINA* VOM HUMANISMUS BIS ZUM BAROCK

 Neuntes Kapitel: Humanismus und Renaissance .....	344
9.1. Renaissance und Humanismus als Epochenbegriffe .....	344
9.2. Die Rezeption der italienischen Renaissance in Dalmatien und Ragusa .	346
9.3. Das Štokavische und seine Dialekte .....	355
9.4. Frühe Štokavische Literatur in Dubrovnik .....	360
9.5. Der slavische Anteil an der ungarischen Renaissanceliteratur .....	363
9.6. Wege des Humanismus nördlich der Alpen .....	369
9.7. Polen-Litauen in seinem Goldenen Zeitalter .....	371
9.8. Humanismus in den böhmischen Ländern .....	379

 Zehntes Kapitel: Das Zeitalter der Konfessiononsbildung .....	388
10.1. Von der Vorreformation zu den Böhmischem Brüdern .....	388
10.2. Die böhmischen und ungarischen Länder zwischen den Konfessionen .....	391
10.3. Mitteltschechische Neuerungen .....	400
10.4. Die dialektale Gliederung des Tschechischen .....	406
10.5. Tschechisches reformatorisches Schrifttum .....	413
10.6. Polen-Litauen zwischen Toleranz und Polemik .....	419
10.7. Reformatorisches und polemisches Schrifttum in Polen-Litauen .....	426
10.8. Polnisch in ostslavischem Munde .....	432

Elftes Kapitel: Die deutsche Reformation und neue Schriftsprachen .....	436
11.1. Die deutsche Reformation und die Sorben .....	436
11.2. Die dialektale Gliederung des Sorbischen .....	438
11.3. Die Verschriftlichung des Sorbischen .....	455
11.4. Das Pomoranische und die Anfänge des kaschubischen Schrifttums ...	465
11.5. Die slovenische Schriftsprache Primož Trubar .....	470
11.6. Reformatorische Ansätze bei den Kroaten .....	476
11.7. Der Beginn der kajkavischen Literatur .....	481
11.8. Reformation bei den Siebenbürger Bulgaren .....	487
Zwölftes Kapitel: Gegenreformation und Barock .....	491
12.1. <i>Antemuralia Christianitatis</i> und der Aufstieg der Habsburger .....	491
12.2. Tridentinum und Gegenreformation .....	497
12.3. Die Glaubenspropaganda und die vatikanische Ostpolitik .....	502
12.4. Der Siegeszug des Štokavischen im Barockzeitalter .....	516
12.5. Jesuitenbarock in Böhmen .....	524
12.6. Die dialektale Gliederung des Polnischen .....	533
12.7. Polnische Sprache und Literatur im Barockzeitalter .....	541
<b>Teil IV: VON DER AUFKLÄRUNG BIS ZUR GEGENWART</b>	
Dreizehntes Kapitel: Die <i>Slavia Latina</i> im Zeitalter der Aufklärung .....	549
13.1. <i>Finis regni Poloniae</i> .....	549
13.2. Aufklärung in Polen-Litauen .....	560
13.3. Das Habsburgerreich zwischen Karlowitz und Wiener Kongress .....	568
13.4. Das Tschechische im Zeitalter der Aufklärung .....	576
13.5. Die dialektale Gliederung des Slovenischen .....	582
13.6. Das Slovenische im Zeitalter der Aufklärung .....	590
13.7. Das Slovakische im Zeitalter der Aufklärung .....	594
13.8. Auf dem Wege zur Kodifizierung der sorbischen Sprachen .....	601
Vierzehntes Kapitel: Slavische Wiedergeburt und neue Schriftsprachen .....	610
14.1. Die <i>Slavia Latina</i> nach dem Wiener Kongress .....	610
14.2. Die Entdeckung der Volksliteratur und die Slavische Wiedergeburt ...	626
14.3. Der Tschechoslovakismus und die Normierung des Neutschechischen ..	635
14.4. Die dialektale Gliederung des Slovakinischen .....	640
14.5. Die slowakische Schriftsprache Ľudovít Štúrs .....	649
14.6. Die Normierung der sorbischen Schriftsprachen .....	655

14.7. Der Illyrismus und das Ringen um eine gemeinsame Schriftsprache ...	668	
14.8. Vom Illyrischen zum Serbokroatischen und Slovenischen .....	672	
Fünfzehntes Kapitel: Zwischen Gemeinsamkeit und Abgrenzung .....		680
15.1. Das Ende der <i>Slavia Latina</i> .....	680	
15.2. Neue Staaten und neue Enttäuschungen .....	681	
15.3. Vom Serbokroatischen zum Neukroatischen .....	688	
15.4. Die Emanzipation des Slovakischen .....	691	
15.5. Schrifttschechisch und <i>obecná čeština</i> .....	693	
15.6. Das bedrohte Überleben des Sorbischen .....	696	
15.7. Das Kaschubische als Überrest des Pomoranischen .....	701	
Sechzehntes Kapitel: <i>Slavia Latina</i> und Esperanto .....		711
16.1. Esperanto – die neue ‚europäische Vatersprache‘? .....	711	
16.2. Zamenhof und die Schaffung der internationalen Sprache .....	713	
16.3. Darstellung des Sprachsystems .....	716	
16.4. Entwicklungstendenzen im 20. Jahrhundert .....	723	
16.5. Grundzüge der Esperanto-Literaturgeschichte .....	725	
16.6. <i>Slavia Latina</i> auf Esperanto .....	733	
TEIL V: REGISTER		
Personenregister .....	743	
Orts- und Völkernamenverzeichnis .....	767	